

Endante

ruß den Berge dort oben, da wehet der Wind, da sitzt Marielchen, und

wieget ihr Kind, sie wiegt es mit ihrer schneeweißen Hand, den Blick in die Ferne hin-

aus ge-mandt.

In die

2.
In die Ferne hinüber schweift all ihr Sinn
Nur sicher, ihr Heilich, der ging dahin!
Sonst ging er, sonst kam er, nun kommt er nicht mehr!
Nicht ist's um Marielchen so todt und so leer!

A.
Och wie tauend wehet der Wind und kühlt!
Marielchen dein treibster ging aus in den Wald,
Nim reichten die tanzenden Elfen die Hand,
Er folgte der lockenden Schaar, und verschwand.
Nur ein, ein letzter Seufzer war,
Maria.

3.
In den Thoren, da fallen die Thränen hinein
Da trümet ihr Kindlein sie tanzend mit ein
Er schmeichelt der Mutter die kindliche Hand
Nur Tüchlein ist hinaus in die Ferne gehandt.

(etwas langwierig)
Ruß dem Berge dort oben, da wehet der Wind,
Da sitzt Marielchen, und wieget ihr Kind
Und schaut in die Nacht hin, mit weinendem Blick
Dahin ging ihr Liebster und kehrt nicht zurück.